

Nicht gleich, aber gleichwertig Kindertagespflege in Baden-Württemberg

Die **Kindertagespflege** ist ein eigenständiges Angebot der Kindertagesbetreuung und bietet eine flexible familiennahe Betreuung mit fester Bezugsperson. Sie ist gesetzlich der institutionellen Kinderbetreuung gleichgestellt. Das Angebot der Kindertagespflege ist nicht gleich, aber gleichwertig wie das der institutionellen Kinderbetreuung. Seit 2013 gibt es für Kinder von ein bis drei Jahren einen Rechtsanspruch auf **Bildung, Erziehung und Betreuung**. Eltern können sich für eine Betreuung in einer Kita oder in der Kindertagespflege entscheiden.

Die Kindertagespflege ist eine Pflichtaufgabe der öffentlichen Jugendhilfe. In Baden-Württemberg nehmen in vielen Stadt- und Landkreisen **freie Träger** der Kindertagespflege, vorwiegend Tageseltern-Vereine, im Auftrag der Jugendämter diese Aufgabe wahr. **Der Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.** ist der Dach- und Fachverband der Kindertagespflege in Baden-Württemberg.

Die Grundlage für eine gesicherte Betreuungsqualität in der Kindertagespflege ist die fundierte **Aus- und Weiterbildung**: Seit 2011 müssen Tagespflegepersonen eine Grundqualifizierung mit 160 Unterrichtseinheiten nachweisen und sich jährlich mit mindestens 15 Unterrichtseinheiten weiterbilden.

Haben Sie Fragen? Details zum Thema Kindertagespflege, das detaillierte Positionspapier „Kindertagespflege“ mit allen Positionen und Forderungen des Landesverbandes Kindertagespflege und Ihre regionalen Ansprechpartner finden Sie unter www.kindertagespflege-bw.de.

Regionaler Ansprechpartner vor Ort



**Landesverband
Kindertagespflege**
BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.

Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.
Schloßstraße 66 | 70176 Stuttgart
Telefon 0711/54 89 05-10 | Fax 0711/54 89 05-39
lv@kindertagespflege-bw.de
www.kindertagespflege-bw.de

Nicht gleich, aber gleichwertig Kindertagespflege in Baden-Württemberg

Forderungen des Landesverbandes Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V. an die Landespolitik



Christina Metke, 1. Vorsitzende

Sehr geehrte Damen und Herren, die Kindertagespflege hat besondere Qualitätsmerkmale. Sie ist nicht gleich, aber gleichwertig wie die institutionelle Kindertagesbetreuung. Und sie ist mindestens genauso gut! Tagesmütter und -väter in ganz Baden-Württemberg engagieren sich jeden Tag aufs Neue dafür, die ihnen anvertrauten Kinder individuell und in familiärer Atmosphäre zu fördern. Eltern schätzen die Flexibilität der Kindertagespflege und sind sehr zufrieden mit diesem Betreuungssetting.

Die gute Qualität der Kindertagespflege ist auch durch Studien hinreichend belegt. Allerdings hängt die Qualität der Kindertagespflege auch entscheidend von den Rahmenbedingungen ab. Als 1. Vorsitzende des Landesverbandes Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V. setze ich mich dafür ein, die Rahmenbedingungen in der Kindertagespflege weiter zu verbessern. Die Mitglieder des Landesverbandes haben ein Positionspapier mit ihren Forderungen an die Landespolitik verabschiedet, wie das gelingen kann. In diesem Flyer stellen wir die Kindertagespflege und die politischen Forderungen des Landesverbandes und seiner Mitglieder vor.

Ich bitte Sie um Ihre Unterstützung – damit alle Kinder in Baden-Württemberg individuell gut betreut bleiben. Vielen Dank!

Beste Grüße



**Landesverband
Kindertagespflege**
BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.



Joy Azamah, Tagesmutter aus Reutlingen
„Kindertagespflege ist mehr wert – für leistungsgerechte Bezahlung von Tagespflegepersonen“

Qualifizierte Tagespflegepersonen betreuen alle Kinder flexibel und individuell unabhängig vom Alter. Dafür erarbeiten sie im Rahmen ihrer Qualifizierung ein eigenes pädagogisches Konzept.

In Baden-Württemberg gibt es für Tagespflegepersonen ein verbindliches Qualifizierungskonzept. Der Landesverband Kindertagespflege setzt sich für die ständige (Weiter-)Entwicklung ein, um die Qualität in der Qualifizierung zu erhöhen und die Anschlussfähigkeit an anerkannte Ausbildungsberufe zu ermöglichen.

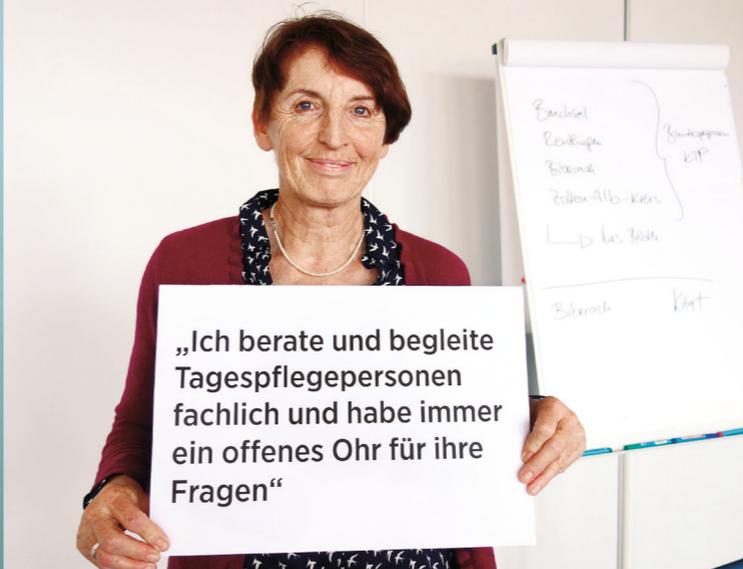
Der Landesverband Kindertagespflege fordert eine angemessene leistungsgerechte Bezahlung für Tagespflegepersonen. Um die Qualität der Betreuung zu sichern und aktuellen Herausforderungen gerecht zu werden, muss die Weiterbildung von Tagespflegepersonen um Bausteine z.B. zu Inklusion oder Hilfen zur Erziehung (HzE) erweitert werden.



Maren Roth, Mutter aus Leinfelden
„Jedes Kind wird von seiner Tagesmutter / seinem Tagesvater individuell gefördert“

Eltern wünschen sich die beste Betreuung für ihr Kind. Für die Kindertagespflege sprechen der familiäre Rahmen, die verlässliche Betreuung und die passgenaue Betreuungszeit. Für Kinder mit besonderen Bedarfen ist die Kindertagespflege schon heute eine sehr geeignete Betreuungsform. Eltern sollen ihre Entscheidung nicht aufgrund von Kosten treffen müssen.

Der Landesverband Kindertagespflege fordert für ein echtes Wunsch- und Wahlrecht von Eltern Kostengleichheit von Kindertagespflege und Kita sowie die Aufnahme der Kindertagespflege in den baden-württembergischen Orientierungsplan und in die landesweiten Förderprogramme, wie z.B. SPATZ.



Christa Müller-Enders, Fachberaterin aus Müllheim
„Fachliche Beratung und Begleitung von Tagespflegepersonen angemessen ausstatten“

Pädagogische Fachkräfte begleiten Tagespflegepersonen und Eltern und sichern die Qualität in den Kindertagespflegestellen. Von der Suche und Vermittlung der Tagespflegeperson über die Unterstützung beim Abschluss des individuellen Vertragsverhältnisses bis hin zur Begleitung des Betreuungsverhältnisses stehen sie Eltern und Tagespflegepersonen fachlich zur Seite – unabhängig davon wie lange das Betreuungsverhältnis dauert und in welchem Umfang Unterstützung gebraucht wird.

Der Landesverband Kindertagespflege fordert alle Stadt- und Landkreise auf, die fachliche Begleitung auf den vereinbarten Korridor von einer pädagogischen Fachkraft pro 90 bis 130 betreute Kinder anzupassen. Für die Qualität der pädagogischen Fachberatung muss die Weiterbildung der Fachdienste Kindertagespflege z. B. um Bausteine zu Inklusion oder Hilfen zur Erziehung (HzE) erweitert werden.



Paul Huber, Vorstand Tageselternverein
Landkreis Freudenstadt
„Der Landesverband fördert Qualität in der Kindertagespflege“

Die **Fachdienste Kindertagespflege** haben in großen Teilen Baden-Württembergs den Auftrag der Jugendämter zur Durchführung der Kindertagespflege. Sie vermitteln, beraten und begleiten Tagespflegepersonen und sind in der Qualifizierung von Tagespflegepersonen tätig. Auch für Eltern sind sie erster Ansprechpartner, wenn es um eine Betreuung in der Kindertagespflege geht. Sie sichern die Qualität der Betreuung in den Kindertagespflegestellen.

Der Landesverband Kindertagespflege fordert die **Fachdienste Kindertagespflege** angemessen auszustatten, z.B. durch die Förderung von Leitungsanteilen.

Der Landesverband setzt sich landesweit für die Qualität in der Kindertagespflege ein. Er berät die öffentlichen und freien Träger der Kindertagespflege rund um das Thema Qualifizierung und ist Ansprechpartner für Politik, Verwaltung und (Fach-)Öffentlichkeit.

Der Landesverband muss als qualifizierter Fachverband eine dauerhaft gesicherte Förderung erhalten.